

5. Dezember 2018

CHE-Hochschulranking: Informatik-Studiengang an der TU Ilmenau erzielt Spitzenergebnisse



Informatik-Studenten der Technischen Universität Ilmenau sind mit ihrem Studiengang sehr zufrieden – sowohl im Bachelorals auch im Masterstudium. Das ergab das aktuelle CHE-Hochschulranking, die umfassendste und detaillierteste Rangliste ihrer Art im deutschsprachigen Raum, die soeben im ZEIT-Studienführer 2018/19 ver-

öffentlicht wurde. Beim Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) sind es unter anderem die Studentinnen und Studenten selbst, die ihren Studiengang beurteilen.

Die Informatik-Studenten der TU Ilmenau sollten auf einer Skala von 1 (sehr gut) bis 6 (sehr schlecht) die Frage beantworten: „Wie zufrieden sind Sie mit der allgemeinen Studiensituation?“ Im Durchschnitt vergaben sie eine 2,1. Mit einer 2,3 bewerteten sie das Lehrangebot, also die inhaltliche Breite und die interdisziplinäre und internationale Ausrichtung des Lehrangebots. Für die Studienorganisation, also die Abstimmung des Lehrangebots und die Zugangsmöglichkeiten zu Lehrveranstaltungen, vergaben sie sogar den Spitzenwert von 1,6. Damit ist die Studienorganisation des Studiengangs Informatik an der TU Ilmenau im Vergleich aller gelisteten Universitäten und Hochschulen in der Spitzengruppe.

Ebenfalls in der Top-Gruppe platzierten die Informatik-Studenten mit 1,8 die IT-Infrastruktur, also die Ausstattung der PC-Arbeitsplätze mit Hardware und Software, ihre Verfügbarkeit und die Wartung und Pflege der Computer. Auch in der Spitzengruppe gelistet wurde der Master-Studiengang Informatik hinsichtlich internationaler Ausrichtung. Dabei wurden obligatorische Auslandsaufenthalte und Doppelabschlussprogramme ebenso bewertet wie der Anteil ausländischer Studenten, der Anteil von Studenten, die einen Auslandsaufenthalt absolvieren, und der Anteil an Lehrveranstaltungen in einer Fremdsprache.

Mit Noten zwischen 2 und 2,2 drückten die Studentinnen und Studenten ihre Zufriedenheit mit der Betreuung durch die Lehrenden und mit den Prüfungen aus, also mit der zeitlichen Verteilung der Prüfungstermine, den Rückmeldungen zu ihren Leistungen während des Semesters und der Möglichkeit, Prüfungen zu wiederholen.

KONTAKT

Prof. Dietrich Kuske

Studiendekan der Fakultät Informatik und Automatisierung

☎ +49 3677 69-1444

✉ dietrich.kuske@tu-ilmenau.de

MEDIEN

Marco Frezzella

Leiter Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

☎ +49 3677 69-5003

✉ marco.frezzella@tu-ilmenau.de

Prof. Dietrich Kuske, Studiendekan der Fakultät Informatik und Automatisierung, der selbst zahlreiche Informatik-Lehrveranstaltungen hält, freut sich über das hervorragende Abschneiden des Studiengangs: „Diese Ergebnisse zeigen, dass Studieninteressierte in Ilmenau ein gut strukturiertes Informatik-Studium auf hohem Niveau erwartet, das es mit vergleichbaren Studiengängen an großen Universitäten durchaus aufnehmen kann.“



Das CHE-Hochschulranking

Das Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) ist das umfassendste und detaillierteste Ranking von Studiengängen im deutschsprachigen Raum. Die Ergebnisse des CHE-Rankings basieren auf Fakten und Urteilen von rund 150.000 Studenten und 9.000 Professoren aus 300 Universitäten und Fachhochschulen.

Der ZEIT-Studienführer 2018/19

Der ZEIT-Studienführer mit dem aktuellen CHE-Hochschulranking wird herausgegeben vom ZEIT-Verlag. Das Magazin beantwortet die wichtigsten Fragen rund um den Einstieg ins Studium, hilft bei der Entscheidung für das richtige Fach und den passenden Studienort und gibt Tipps zu Studienbewerbung und -finanzierung.

Fotos zur freien Veröffentlichung im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Pressemitteilung (© TU Ilmenau)

Marco Frezzella

Pressesprecher / Referatsleiter

Technische Universität Ilmenau

Referat Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Besucheradresse: Postadresse:
Max-Planck-Ring 14 PF 10 05 65
98693 Ilmenau 98684 Ilmenau

Telefon +49 3677 69-5003
Fax +49 3677 69-1718

 marco.frezzella@tu-ilmenau.de
 www.tu-ilmenau.de